

Amts- & Intelligenzblatt

Er scheint wöchentlich
2mal und kostet in Waiblingen vierteljährlich 30 Kr., durch die Post bezogen: vierteljährlich 34 Kr.

Oberamtsbezirk Waiblingen.

Einrückungsgebühr die 3spaltige Zeile oder deren Raum 2 Kreuzer.

No 28

Einunddreißigster Jahrgang.

Samstag, den 9. April 1870.

Amliche und Privat-Anzeigen.

Waiblingen.

Nach der Uebersicht über die Staatssteuerlieferungen pro ult. März 1870 sind noch mehrere Gemeinden mit ihren Lieferungen zurück.

Die Orts-Vorsteher haben dafür Sorge zu tragen, daß die Rückstände unfehlbar binnen 8 Tagen zur Oberamtspflege eingeliefert werden.

Den 8. April 1870.

Waiblingen.

Haus- und Güter-Verkauf.

In der Gantfache des **Christian Rörlinger**, Pfästerers von hier

kommt in Folge oberamtsgerichtlichen Auftrags vom 19. Februar d. J. nachfolgende Liegenschaft nämlich:



ungefähr $\frac{3}{8}$ an einer 2-stöck. Behausung und Schener mit Antheil an einem Stall am Fellbacher Thor, neben Jacob Bubeck und der Stadtmauer.

Anschlag 650 fl.

Br. V. A. 700 fl.

$\frac{1}{8}$ Morg. 10,8 Athn. Acker 1,0 Weg

$\frac{1}{8}$ Morg. 11,8 Athn. im Weidach neben Matthys. Böhringer und Gottfried Klingler

Anschl. 260 fl.

$\frac{3}{8}$ Morg. 25,6 Athn. Acker 5,2 Weg

$\frac{13}{8}$ Morg. 30,8 Athn. im mittlern Grund, neben Jacob Friedrich Claf und Georg Widmanns Wittwe,

Anschl. 220 fl.

$\frac{5}{8}$ Morg. 0,5 Athn. Acker 5,2 Weg

$\frac{1}{8}$ Morg. 5,7 Athn. im innern schmalen Pfad neben Schmied Kuhnle und Michael Knittel

Anschl. 325 fl.

$\frac{3}{8}$ Morg. 47,7 Athn. im untern kleinen Feld, neben Jacob Bubeck und Ludwig Hölber.

Anschl. 296 fl.

$\frac{2}{8}$ Morg. 9,5 Athn. Acker 1,5 Weg

$\frac{2}{8}$ Morg. 11,0 Athn. im kleinen obern Feld neben Gottlob Bubeck und Gottlob Winkler

Anschl. 296 fl.

Anschl. 150 fl.
Dinkelanblum 2 fl.
 $\frac{3}{8}$ Morg. 10,2 Athn. Weinberg 32,0 Athn. willkürlich gebaut

$\frac{7}{8}$ Morg. 42,2 Athn. in jungen Weinbergen neben Gottlob Bubeck und Gottlieb Gaupp

Anschl. 150 fl.

am Montag den 11. April d. J.

Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen sind, daß Gemeinderath Ziegler als Güterpfleger bestellt ist.

Den 12. März 1870.

Stadtschultheißenamt.

Gsel.

Waiblingen

Bekanntmachung.

Das Fahren im Habersfeld ist vom nächsten Montag den 11. d. Mts. an bei Strafe verboten.

Den 6. April 1870.

Stadtschultheißenamt.

Hochdorf.

Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Gantmasse des Johannes Heim, Mechaniker und Mühlebesitzer in Hochdorf wird die vorhandene Liegenschaft am

Montag den 21. Mai d. J.

Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhaus in Hochdorf im öffentlichen Aufstreich verkauft, und zwar:

$\frac{1}{8}$ Morg. 17,4 Athn. Wohnhaus mit Mahlmühle, Hanfreibe und mechanischer Werkstatt mit Drehbank, nebst Hofraum, die Neumühle genannt, an der Strasse nach Poppenweiler, dabei

10,4 Athn. eine zweistöckige Schener mit steinernem Stock. Anschlag beider Gebäude, samt den zur Mühle gehörigen Geräthschaften

11,092 fl.

7,1 Athn. Gemüsegarten bei der Mühle

10 fl.

$\frac{5}{8}$ Morgen 30,3 Athn. Ackerfeld in 11 Parzellen

1,950 fl.

$\frac{2}{8}$ Morgen 34,0 Athn. Wiesen in 5 Parzellen

1,040 fl.

$\frac{5}{8}$ Morgen 9,3 Athn. Kleeplatz und Gypssteinbruch auf der Markung Neustadt

210 fl.

Ganzer Anschlag 14,302 fl.

wozu die Liebhaber zu einzelnen Theilen oder zum Ganzen, Unbekannte mit Nachweis über Zahlungsfähigkeit eingeladen werden.

Waiblingen, den 30. März 1870.

R. Gerichts-Notariat.

C. F. Kerler.

Waiblingen.

An die Herren Lehrer.

Mittwoch, 13. April, Nachm. 2 Uhr, gemeinschaftlicher Gesang-Verein von beiden Bezirken in Hohenacker.

Schulm. Schettler.

Waiblingen.

Diejenigen hiesigen oder auswärtigen Eltern, welche an nächst Georgii Knaben in die Real- oder Collaboraturklasse zu bringen beabsichtigen, müssen dieselben am Ofterdienstag 19. d. Mittags 1 Uhr zu einer Vorprüfung in die Realschule mit Tafeln oder Papier u. s. w. schicken. Solche Knaben, die bei dieser Vorprüfung nicht erscheinen, können nachträglich nicht mehr aufgenommen werden.

4. April 1870.

R. Defanatamt.
Bührer.

**Verkauf von tannemem
Nuzholz.**

In dem finanzkammerlichen Holzgarten in Stuttgart, Kriegsbergstraße, No. 68, werden am

**Dienstag den 12. April,
Vormittags 11 Uhr**

34 Klasten sehr schönes ausgeleitetes für Kübler und Küfer taugliches tannenes Nuzholz in größeren und kleineren Parthien bis zu einem 1/2 Klasten herab im öffentlichen Aufstreich gegen Baarzahlung verkauft.

Stuttgart den 6. April 1870
R. Holzverwaltung.
Herdegen.

Revier Reichenberg.

Holzverkauf.

Samstag den 21.
April



aus dem Staatswald Jürgwald Abth. 3., Spiegelbergerbrücke, Brenntenhai Abth. 2. und 3., Eisbergs-

bachlinge und Winterlauter:

36 astreine Rothbuchenstämme von 12-32' lang 15-32" m. D., 25 Eichen mit 12-28' lang 7-20" m. D., 5 Ahornstämme von 20-30' lang 7-16" m. D.; ferner aus dem sog. Tannenschlägle 25 fichtene Bauholzstämme mit 192 C., 41 fichtene Stangen 30-40' lang.

Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr bei der Bernhalden-Mühle.

Reichenberg den 4. April 1870.

R. Forstamt.
Bechtner.

Revier Reichenberg.

Stammholz-Verkauf.

Freitag den 22.
April



aus dem Staatswald Seehau zunächst Bäck-

rang 8 Elzbeerstämme mit 91 C., 1 Maß-

holder mit 4 C., 9 Kirchbäume mit 140 C., 26 Raubuchen mit 514 C., 20 Birken mit 237 C., 1 Erle mit 6 C.

Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr im Schlag.

Reichenberg den 4. April 1870.

R. Forstamt.
Bechtner.

Revier Weisach.

**Kleinnuz- und Brennholz-
verkauf.**



Aus dem Staatswald Ruitrain am Mittwoch den 13.

April:

350 fichtene Stangen bis 10' lang, 2350 dto.

325 fichtene von 1-11 - 15' lang, 16-20' lang, 4 3/4 Klasten forchene Prügeln. 2650 Stück gemischte Wellen; ferner im Ueberzwerchhau: 250 Stück forchene Wellen.

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr bei der sog. Kreuzeiche oben am Ruitrain.

Reichenberg den 4. April 1870.

R. Forstamt.
Bechtner.

Schönbörf.

Stammholz-Verkauf.

Mittwoch den
20. April



werden im hiesigen Stadtwald verkauft

40 Eichen 15-36' lang 40"

Durchmesser

50 Buchen 16-32' lang 15-25" Durchmesser

30 Haagbuchen 280 Cub.

9 Eichen 196 dto.

9 Ahorn 118 dto.

17 Birken 170 dto.

1 Erle, 2 Aspen, 3 Nadelholzstämme und 15 buchene Wagnerstangen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf der neuen Göppinger-Steige beim Rondeau.

Den 6. April 1870.

Stadtpflege.
Herz.

Kleinheppach.

**Veraccordirung von
Maurerarbeit.**

Die Maurerarbeit bei theilweiser Umfriedigung des Kirchhofs im Betrag von 293 fl.

wird im Submissionswege vergeben.

Kostenvoranschlag und Bedingungen sind beim Schultheißenamt zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahtslustige haben ihre Angebote, schriftlich versiegelt, den Abstreich in Prozenten ausgedrückt, und mit der Aufschrift „Kirchhofmeyer“ bezeichnet bis zum Samstag den 16. April, Nachmittags 2 Uhr portofrei dem Schultheißenamt zu überreichen.

Aus Auftrag des Gemeinderaths
Oberamtswerkmeister
Wälde.

Lehrlingsgesuch.

Einen wohlerzogenen jungen Burschen nimmt unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre

Gabriel Strauß,
Schuhmacher in Gablenberg.

Hochdorf.

Fahrniß-Auktion.

In der Gantfache des Johannes Heim, Mechanikers und Mühlbesizers in Hochdorf wird am Montag den 11. April d. J.

Vormittags 9 Uhr

in der Mühle zu Hochdorf, eine Fahrniß-Auktion gegen baare Bezahlung abgehalten, wobei vor-

kommt: Bettgewand, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeschirr, Faß- und Band-Geschirr, allerlei Hausrath und etwas Brenn- und Nuzholz.

Liebhaber werden eingeladen.

Waiblingen, den 30. März 1870.

R. Gerichts-Notariat.

C. F. Kerler.

**Landwirthschaftlicher
Verein.**

In Folge Ausschussesbeschlusses vom 25. v. M. findet am Oftermontag den 18. April, Nachmittags 2 1/2 Uhr eine

Plenarversammlung

im Gasthof zur Post in Waiblingen statt. Bei derselben werden hauptsächlich folgende Gegenstände zur Verhandlung kommen:

1. Berathung einer Eingabe an die R. Eisenbahndirektion wegen günstigerer Einrichtung des Eisenbahnfahrtenplan's für den Bezirk Waiblingen.
2. Veröffentlichung des Ergebnisses der Verwaltung in der Rechnungsperiode v. 1. Mai 1869. bis 1. Januar 1870.
3. Festsetzung des Zeitpunkts für Abhaltung des landwirthschaftlichen Fests.
4. Wahl des Vereinsvorstandes und Ausschußergänzungswahl für vier austretende Ausschußmitglieder.
5. Besprechung der Frage, ob und was für Beseitigung der lästigen Trepp- und Ueberfahrtsrechte im hiesigen Bezirk geschehen könne.

Die Mitglieder des Vereins werden zu recht zahlreichem Besuch dieser Versammlung, hiemit freundlich eingeladen.

Waiblingen den 8. April 1870.

Für den Ausschuß

Der Vorstand.

Schott.

D. B. B.

Gründonnerstag den 14. April in Waiblingen bei Bahler.

Waiblingen.



Von der Post bis zu Bäcker Grieb ist von

Freitag auf Samstag eine silberne Anteruhr verloren gegangen. Der rebliche FINDER wolle sie gegen

sehr gute Belohnung bei Bäcker Grieb abgeben.

Strohüte

in neuester Facon empfiehlt zu ausnahmsweis billigen Preisen
Carl Steinlen,
 Rfm. a. Markt.

Waiblingen.
 Für die

Naturbleiche in Aetisheim

D. A. Mausbronn,

eine schon längst als vorzüglich bekannte Bleiche-Anstalt, nehme ich Leinwand, Gebild u. s. w. zur besten Besorgung an und empfehle mich zu recht zahlreichen Aufträgen.

Der Agent:
Gust. Sixt, jun.

Rechte brillante Farben,
 geschmackvoller dauerhafter
 Druck, Appretur wie neu.
 Prompte Bedienung bei
 billigen Preisen.

Agentur

Die modernsten Parier
 Dessins liegen zur gefälligen
 Einsicht vor.
 Der Verkauf geschieht jeden
 Mittwoch.

Kunstoffärberei, Druckerei & Appretur

von **Albert Schumann** in **Eßlingen a. N.**

Wilh. Gastegger.

empfehl

Stuttgart.

Neue Betten in großer Auswahl

von 28 bis 50 Gulden

B. Rosenthaler, Färberstraße 4.

Eiserne Herde

neuester
 Konstruktion

erlasse ich zu nachstehenden billigen Preisen:

	Länge.	Breite.	pr. Stück.
Herde Nr. 0	2' 5" 0"	2' 5" 0"	15.
dt. 1	3' 3" 0"	2' 1" 0"	25.
dt. " 1 1/2	3' 4" 0"	2' 5" 0"	27.
dt. " 1 3/4	3' 6" 0"	2' 6" 5"	30.
dt. " 2	3' 8" 5"	2' 7" 5"	36.

Obige Herde mit Bügel-Einrichtung fl. 6. pr. Stück höher.

Wirthschafts-Herde

sind in allen Größen vorrätzig.

Freie Anstellung. Garantie. Completttes Lager.

Ludwigsburg.

C. Wacker.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doctor **D. Rillisch** in Berlin, jetzt: Couissenstraße 45. Bereits über Hundert geheilt.

Waiblingen.

Das Neueste für kommenden
 Sommer in

Strohüten

ist bei mir eingetroffen und emp-
 fehle solche zu billigen Preisen.
Kaufmann Reinhardt.

Waiblingen.

Sehr schön weiß gewässerte

Stockfische

empfehle ich über die Charwoche

G. C. Herzog.

Waiblingen.

Fleißige Leute finden in unserer Zie-
 gelei bei gutem Lohn dauernde Beschäf-
 tigung.
F. u. G. Pfander.

Waiblingen

Niederlage

von

Strasburger Prinzessenmehl

ohne Zusatz von Hefe
 und

Strasburger Wutschelmehl

bei **Wilh. Gastegger.**

Waiblingen.

Nürtinger Bleiche.

Für diese im Lande
 als best renomirt
 bekannte Natur-
 bleiche, welche ihre
 Bleich-Löhne jetzt auf 2 1/2 kr. p. Elle
 herabgesetzt hat, nehme ich nun wieder
 leinene Tücher und Faden zur Beförde-
 rung an.



Wilh. Gastegger.

Rehlkopf-Entzündung.

Ich bezeuge, daß der Mayer'sche weiße Brust-Syrup

mich von meiner einjährigen
 Rehlkopf-Entzündung gänzlich be-
 freit hat, daher ich denselben je-
 dem an derart Krankheit Leiden-
 den auf's Beste empfehlen kann.

Kaibach, den 1. October.

Ottobar Herr, Commt.

Nur echt zu haben bei **Wilh.
 Gastegger** in Waiblingen.

Waiblingen.

Frisch gewässerte

Stockfische

sehr schön weiß empfehle ich über Ostern
 als **Delikatesse**

Kaufmann Reinhardt.

Waiblingen. Auf bevorstehende

Konfirmation erlaube ich mir, meine
 große, reiche Auswahl in Gesangbüchern
 meinen werthen Gönnern und Freunden
 bestens zu empfehlen. Auch habe ich mir
 sog. Pathenbriefe, Seiden-Papier zc. bei-
 gelegt.
Buchbinder Seeger.

Waiblingen.

Auf bevorstehenden Markt empfehle ich
 mein reichhaltiges Lager von selbstver-
 fertigten

Hosenträger

in allen Sorten, wo ich bei vorzüglich
 guter Waare die billigsten Preise stellen
 kann, und lade zur Einsicht und Abnah-
 me freundlichst ein, zugleich bringe ich
 auch mein Lager in Wandagen in emp-
 fehlende Erinnerung.

Mein Stand ist vor dem R. Ober-
 amtsgerichts-Gebäude.

Schall, Selter.

Waiblingen.

Bis nächst Georgii habe ich eine
 freundlich sonnige Wohnung nebst er-
 forderlichen Platz zu vermieten, auch
 kann in meinem Stall gegen Benützung
 des Düngers gestreut werden.

Rösch, zum Waldhorn.

Markt-Anzeige.

An bevorstehendem Markt treffe ich mit einer großen und schönen Auswahl modernster

**Regen- und Sonnen-
schirme**

in Waiblingen ein, und bitte mich mit recht zahlreichem Besuch zu erfreuen.

Auch werden alte Gestelle gekauft und umgetauscht.

Mein Stand befindet sich auf dem Marktplatz und ist mit Firma versehen.

Dr. Kötz,

Schirmfabrikant aus Aalen.

**Großer und billiger
Verkauf**

während des Ma ites in Waiblingen:

25 Stück englische Nähadeln 3 fr.

5 Stopfnadeln 11 fr.

2 Stiefel 11 fr.

10 stählerne Stricknadeln 3 fr.

1 Fingerhut 2 fr.

1 Photographie-Mahner 3 fr.

11 Dugend Hemdenknöpfe 16 fr.

100 Stück Hasfen und Haden 4 fr.

1 Dugend Schuhsohl von 5 bis 9 fr.

und noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel als: Kartensfaden, Gläserfaden, Faden und Bündel aller Art, Hosenträger, Strumpfbänder, Messer, Gabeln Löffel etc.

Der Stand befindet sich vor Herrn Wirth und Seisenfieder Herzog seinem Haus, und ist mit Firma versehen.

M. Reiss,

aus Stuttgart.

Waiblingen.

Einen wohlherzogenen kräftigen Menschen nimmt unter billigen Bedingungen in die Lehre auf

G. Schmid, Schlosser.

Waiblingen.

Bei Unterzeichnetem kann man Zwiweiss No 11 haben.

Johs. Klöpfer, Bäcker.

Waiblingen. Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch von guter Erziehung findet unter billigen Bedingungen eine Stelle bei

Carl Bauder, Rothgerber.

Pilionefer entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten und Falten der Haut, beseitigt Scropheln, Flechten und gelbe Flecken. Garantirt! allein acht in Waiblingen bei
Wilb Gastenger.

Waiblingen.

Ein großes Quantum gutes hohes Kleeheu, Wiesenheu und Dehmd hat in größeren Parthieu und Centnerweise zu verkaufen

Fr. Bloß, Flaschner.

Waiblingen.

Ein Kunstheerd mit Brille, Häfen, sowie ein eiserner Sparheerd ist zu verkaufen; bei wem? sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Einen wohlherzogenen Lehrling nimmt gegen günstige Bedingungen in die Lehre

G. Eisele, Messerschmid.

Waiblingen.

Ein kleines Logis ist auf Georgi zu vermieten. Wo sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Einen wohlherzogenen jungen Menschen nimmt in die Lehre

Schuhmacher Klein.

Waiblingen.

2 Eimer guten 1868. Wein hat zu verkaufen. Zu erfragen bei der

Redaktion.

Endersbch.

Ein schwarz und weiß gefleckter junger Rattenfänger, Hündin, hat sich bei mir eingestellt und kann gegen Erjaz der Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Boßfert, Apoth.

Waiblingen.

Ein noch gut erhaltenes Kinderwägle sucht zu kaufen. Wer sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Lehrling Gesuch. Einen wohlherzogenen jungen Menschen nimmt in die Lehre auf

Fr. Kienzler, Seidler.

Waiblingen.

Bäcker Schäfers Witwe ist Willens ihr Gärtle im Krautland zu verkaufen oder verpachten. Liebhaber hiezu wollen zu ihr ins Haus kommen. Auch verpachte ich 1/2 Mr. Aker im kleinen Feld (Brach)

Waiblingen.

Einem neuen Kuhwagen und ein Kinderwägle hat zu verkaufen

Wilhelm Bäuerle, Schmied.

Hausverkauf

Unterzeichneter ist gesonnen seinen Hans-antheil im ehmaligen Pöckchen Hause zu verkaufen; es besteht in Stude, Stubenkammer, Küche, Bühnenkammer, Heuboden, Stall und Dungege, einen schönen gewölbten Keller und einen gedrückten Keller. Am nächsten Dienstag ist Jakob Bögele bereit jeden Liebhaber den Platz vorzuziehen, und Mittwoch Abend 6 Uhr kann ein Kauf mit Jakob Bögele abgeschlossen werden.

Christian Gable, Schneidernst.

Waiblingen.

Güter-Verkauf.

Die Erben der Christoph Schweizer's Ehefrau dahier bringen am

Gründonnerstag

den 14. d. Mts. Abends 5 Uhr bei Mezger Börith

nachfolgende Güterstücke zum Verkauf:

3/8 Mrg. 46,8 Rth. Aker 2,8 " Weg

4/8 Mrg. 1,6 " im intern

schmalen Pfad neben Adam Müller und Hafner Friedrich Kurz.

4/8 Mrg. 6,4 Rth. Aker auf dem hohen Rain, neben Christof

Bubeck, und Ludwig Eisele, Geometer.

Hiezu werden Kaufsliebhaber eingeladen. Die Erben.

Am Gründonnerstag Abends 5 Uhr wird bei Mezger Börith

1 Brtl Baumgut im Rosberg verkauft.

Waiblingen.

Von heute an über die Feiertage ausgezeichnetes



Bockbier

nebt

Mackelsuppe,

wozu höflich einladet

Köpf, Bierbrauer.

Waiblingen.

Der Unterzeichnete hat guten Wein

pr. 1/2 fl. sowie neuen Most


pr. 1/2 fl. 30 fr. zu verkaufen. Bei Empfang ist sogleich zu bezahlen.

Böhlinger, Dreher.

Waiblingen.

Einen Rod hat aufträglich zu verkaufen

Johs. Herb, Schneider.

Heute  Abend

bei  2.

Nächsten Montag Abend präcis 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslocal. Der Ausschuss.

Waiblingen.

Feines Weizensteiner einfaches und Doppel-Bier empfiehlt bestens

Louis Weiß,

Bahnhof-Restaurations zur Post.

Waiblingen.

Ein ordentliches Kindsmädchen welche sogleich eintreten könnte wird gesucht.

Näheres zu erfragen bei der Red.